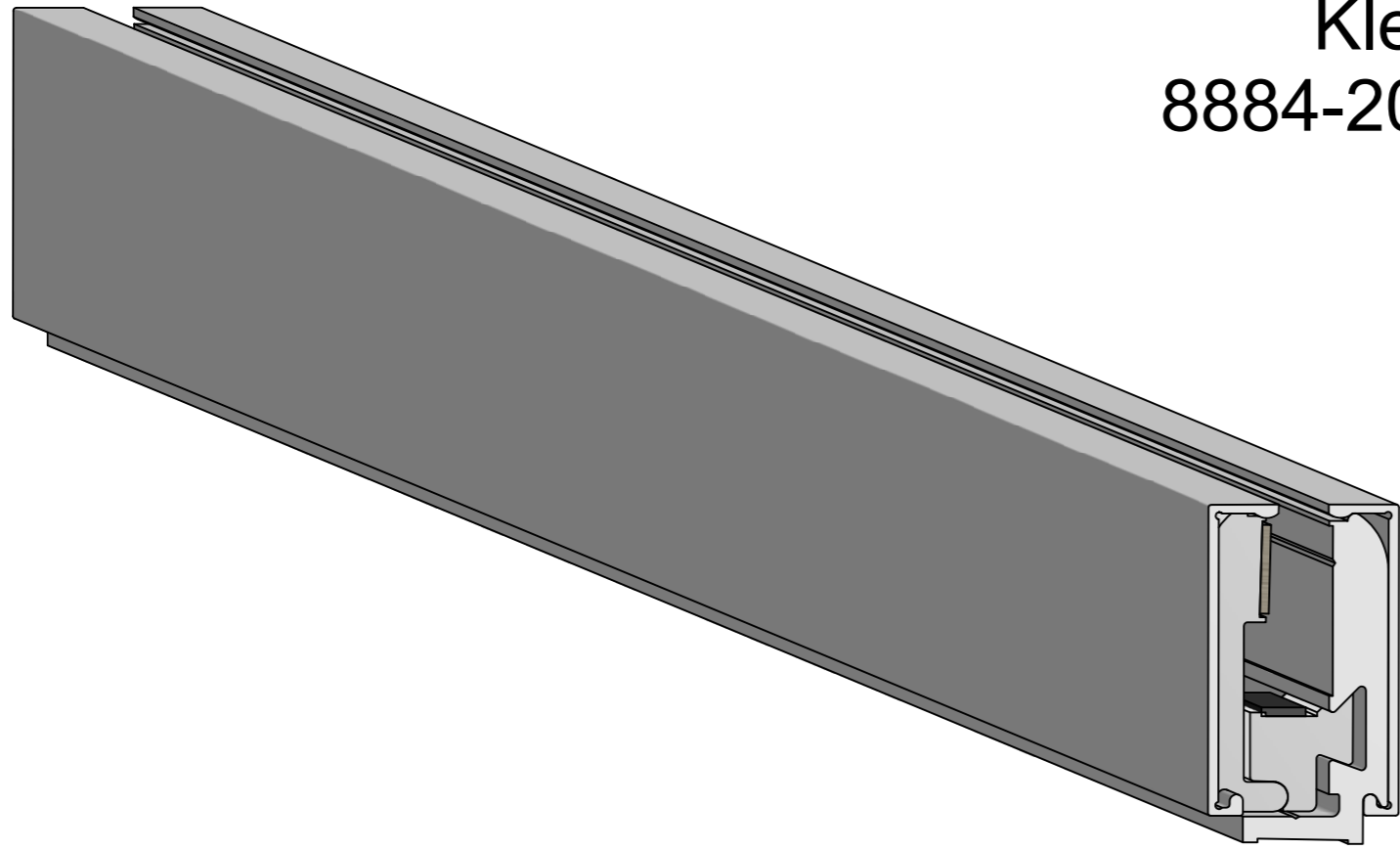


Montageanleitung

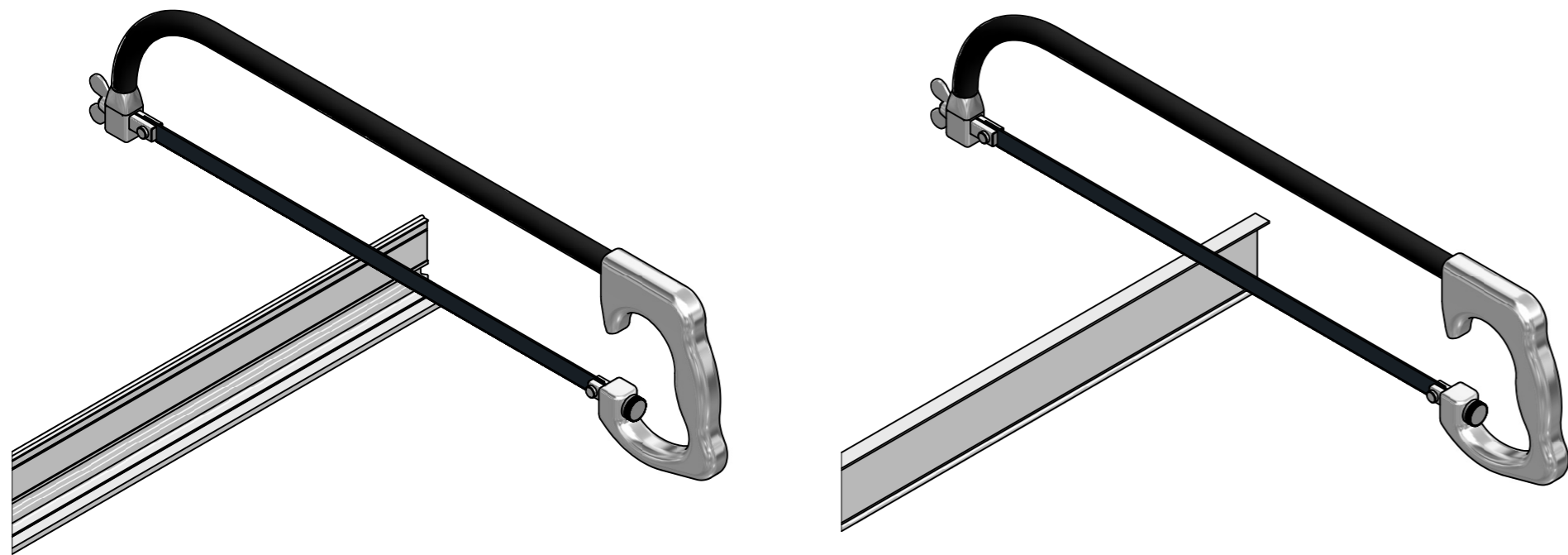
Klemmprofil
8884-2010/2500/5000



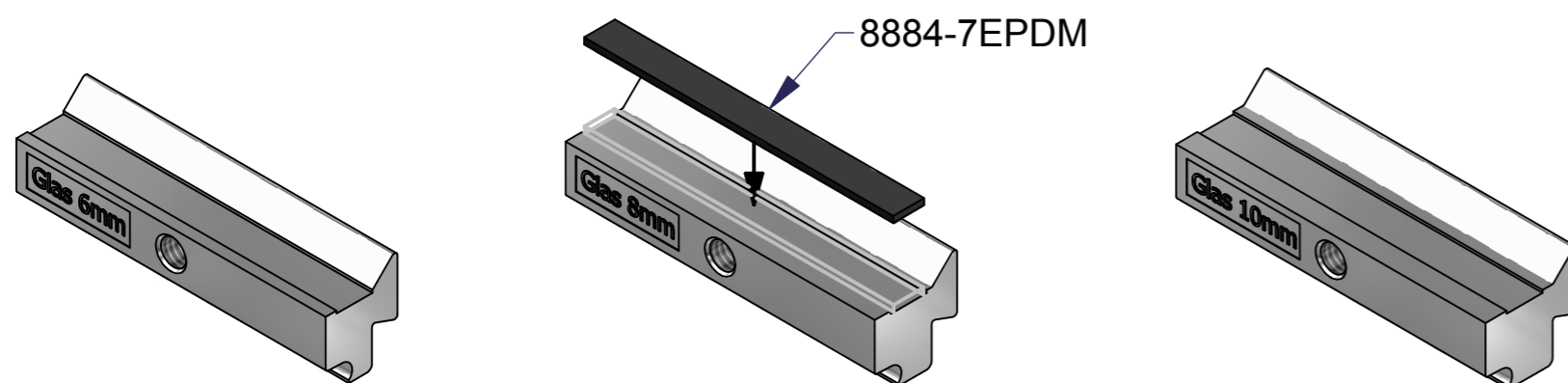
Pflegehinweis:

Das Klemmprofil darf nur mit warmem Wasser und einem weichen Tuch (z.B. Mikrofaser) feucht abgewischt und gegebenenfalls nachgetrocknet werden. Scharfe, aggressive, alkalische oder chlorhaltige Reiniger, Scheuermittel (z.B. Stahlwolle) oder Lösungsmittel dürfen nicht verwendet werden.

Wenn nötig können die Klemmschiene 8884-1E_-2010/2500/5000 und die Abdeckprofile 8884-4E_-2010/2500/5000 mit einer Metallsäge auf das gewünschte Maß abgelängt werden.

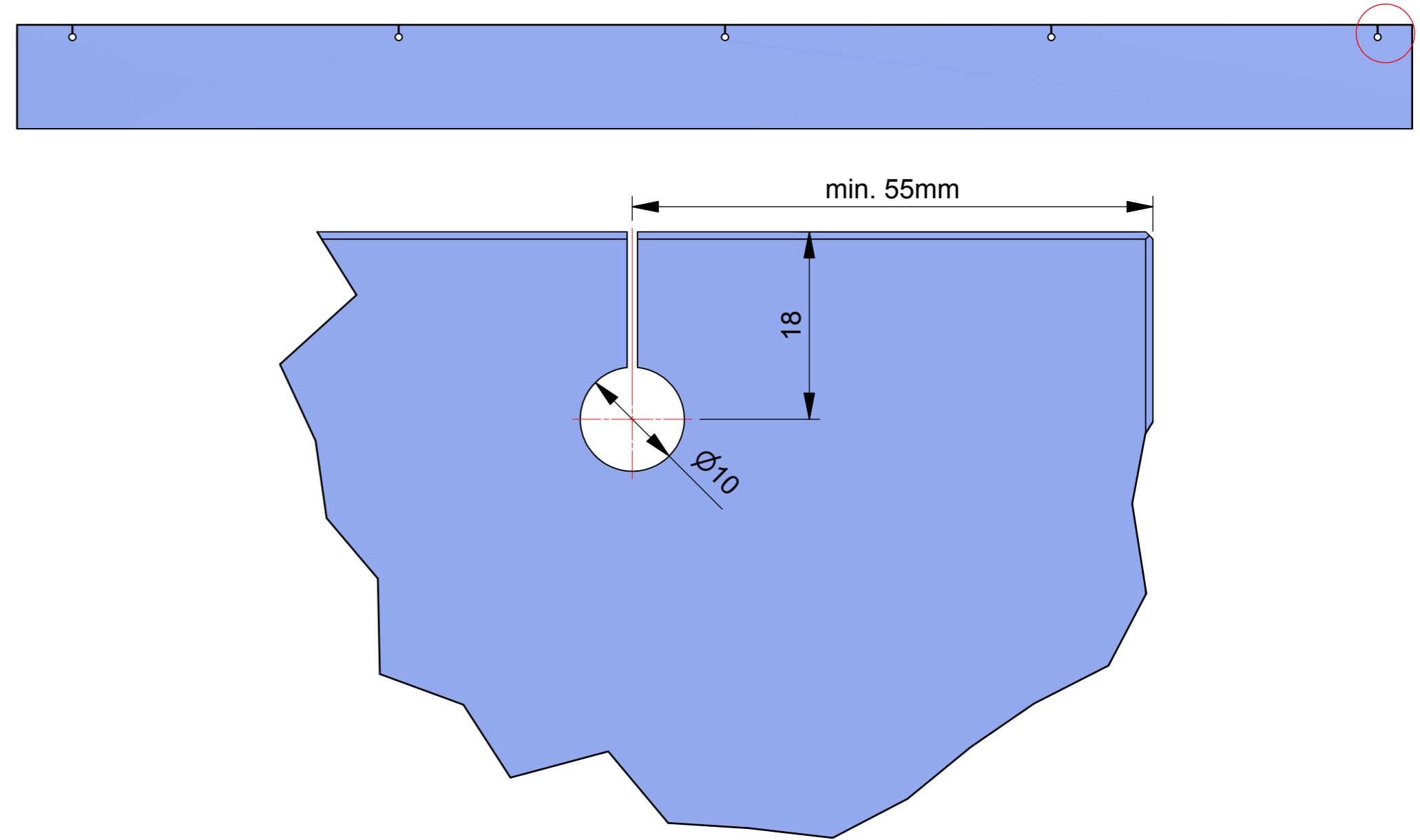


Entsprechend der Stärke des eingesetzten Glases (6, 8 oder 10mm) kommen unterschiedliche Distanzstücke zum Einsatz. Bitte kleben Sie die selbstklebenden EPDM-Streifen 8884-7EPDM auf die benötigten Distanzstücke.



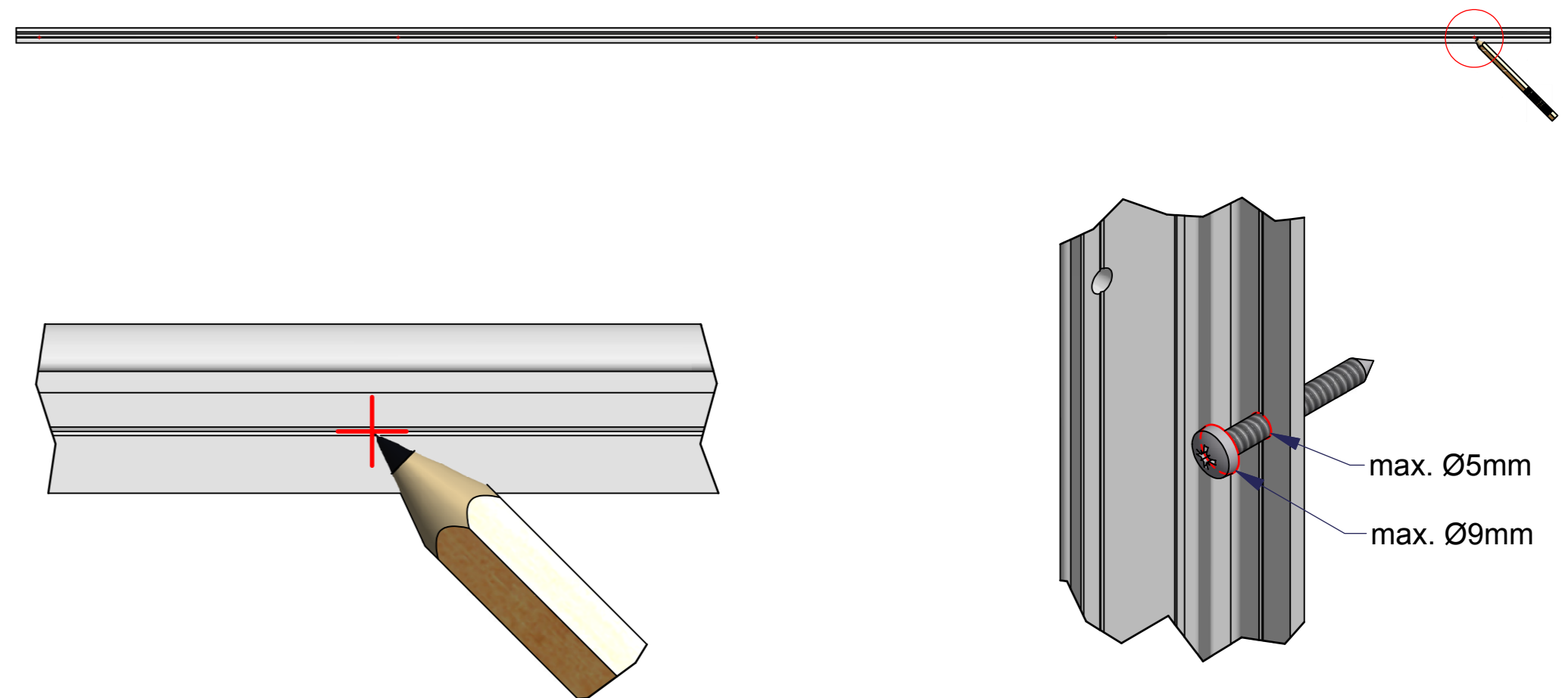
1)

Soll das Klemmprofil in einer hängenden Situation (z.B. als Oberlicht) verbaut werden sollte die Glasscheibe zusätzlich mit Sicherungsstiften gesichert werden. Bitte beachten Sie, daß dazu eine gesonderte Glasbearbeitung notwendig wird.



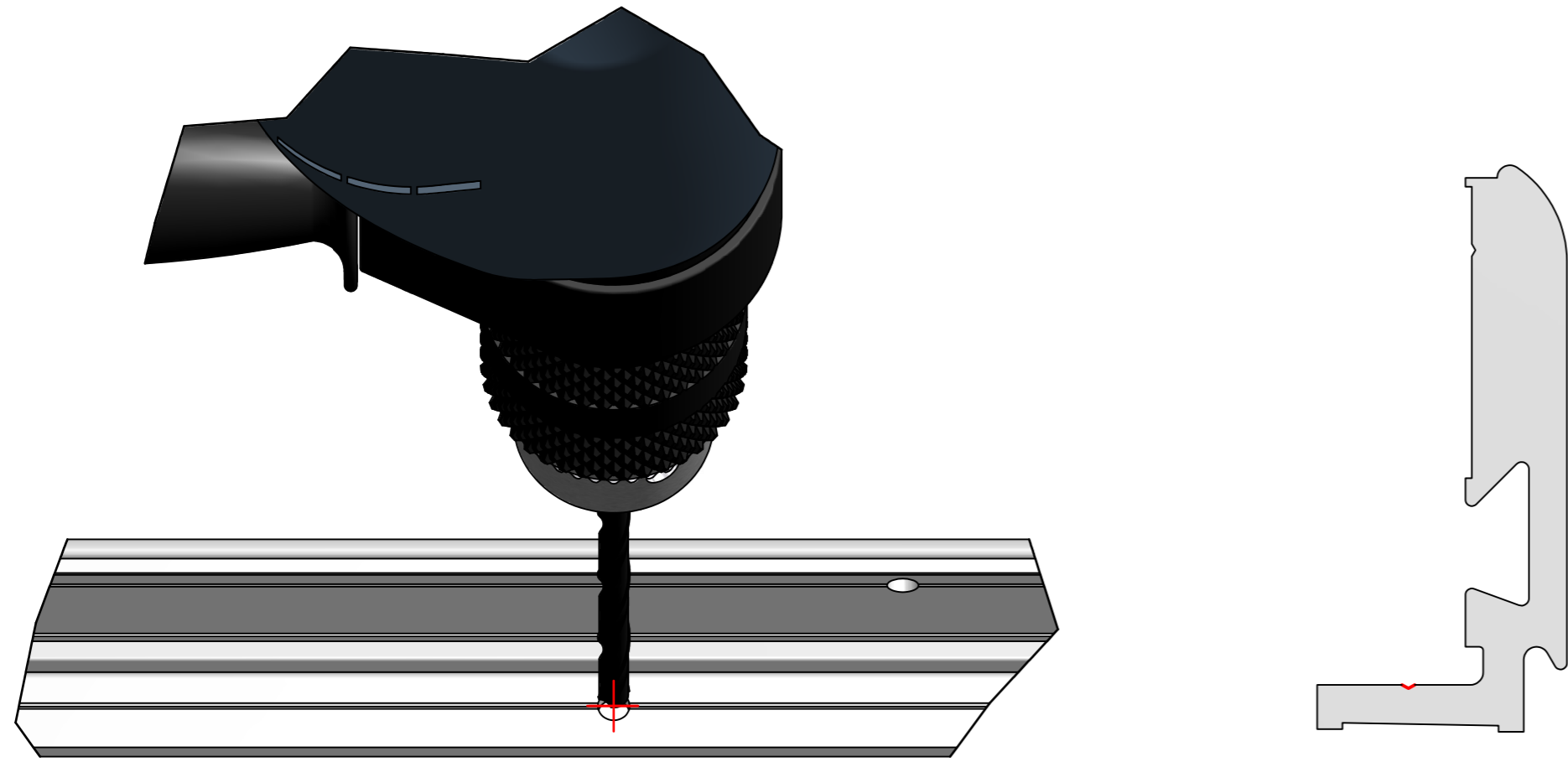
Achtung: Bitte Wählen Sie die Position der Befestigungsbohrungen so, daß sie bei der späteren Montage der Klemmsysteme nicht mit diesen kollidieren! Nach der Montage der Klemmschiene an der Wand können die Klemmsysteme nicht mehr auf der ganzen Länge verschoben werden. Sollte das Klemmprofil in einer hängenden Anwendung zum Einsatz kommen, ist die Position der Klemmsysteme durch die Glasbearbeitung vorgegeben, achten Sie bitte in diesem Fall darauf, daß in einem Bereich von $\pm 40\text{mm}$ um die Glasbohrungen keine Befestigungsbohrungen in der Klemmschiene positioniert sein dürfen!

Die Anzahl der Bohrungen richtet sich nach der Tragfähigkeit des Untergrundes.



2)



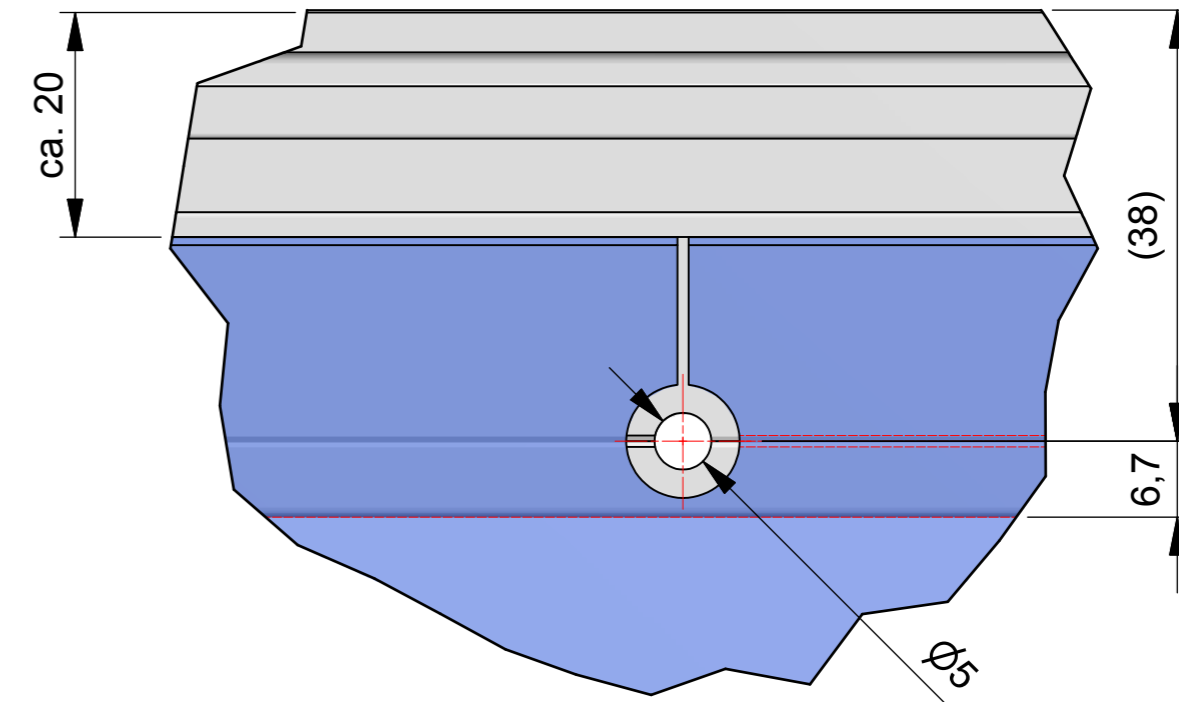
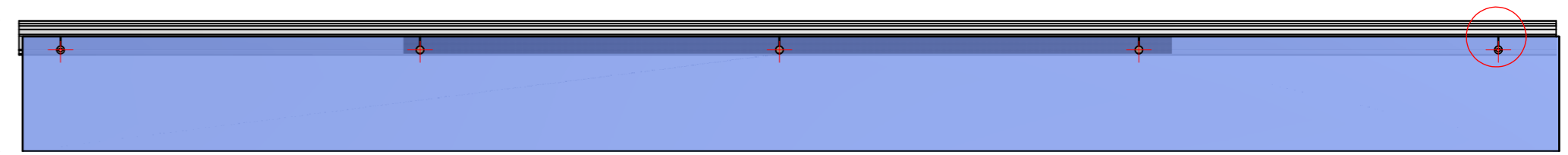


4)

Zum Zentrieren des Bohrers ist eine Führungsnut im Fuss der Klemmschiene vorhanden.

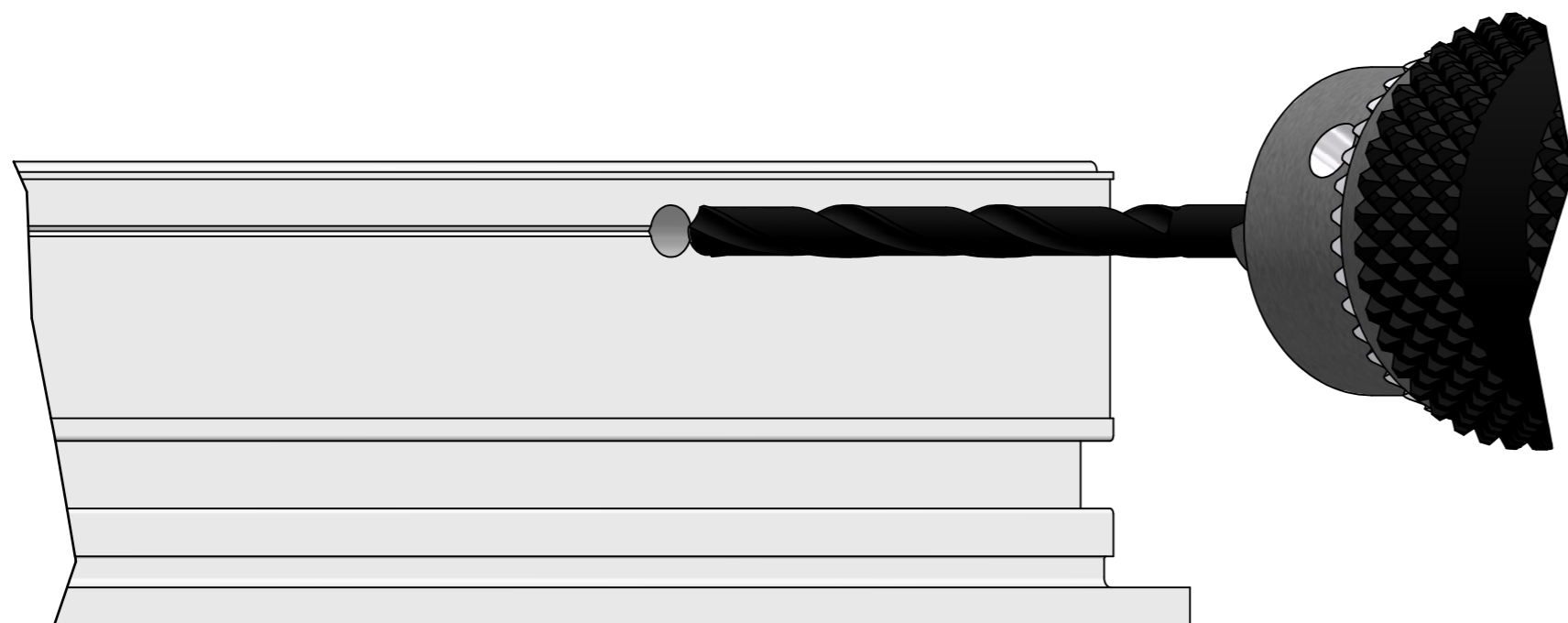
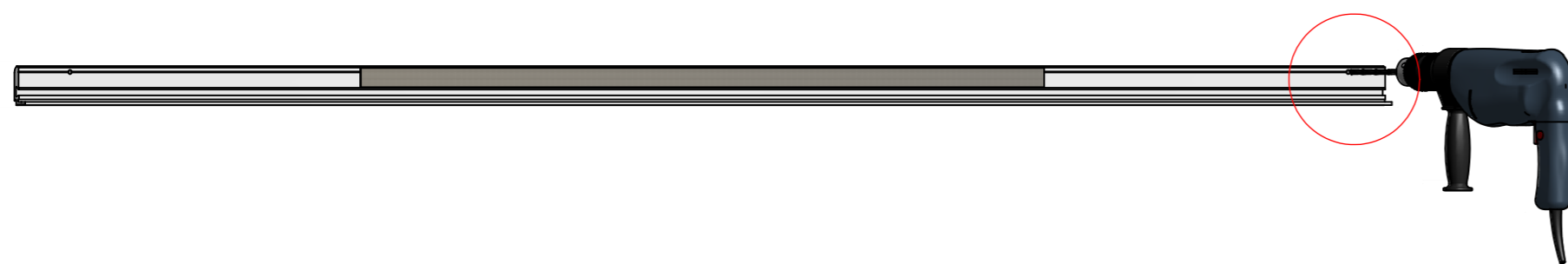
Für den Einsatz der Sicherungstifte, Art.Nr. 8886VA, muss die Klemmschiene mit zusätzlichen Bohrungen versehen werden. Hierfür ist wieder eine Führungsnut in der Klemmschiene vorhanden. Die Position der Bohrungen messen Sie bitte von der Glasbearbeitung ab. Die Klemmbanken 8884-2ZN sind schon mit einer Aufnahme für den Sicherungstift ausgestattet.

Da die Klemmschiene schon werkseitig mit der Hartzelleinlage ausgerüstet ist und dadurch die Führungsnut verdeckt ist, richten Sie sich bitte nach folgender Skizze, um die Bohrpositionen anzuzeichnen.

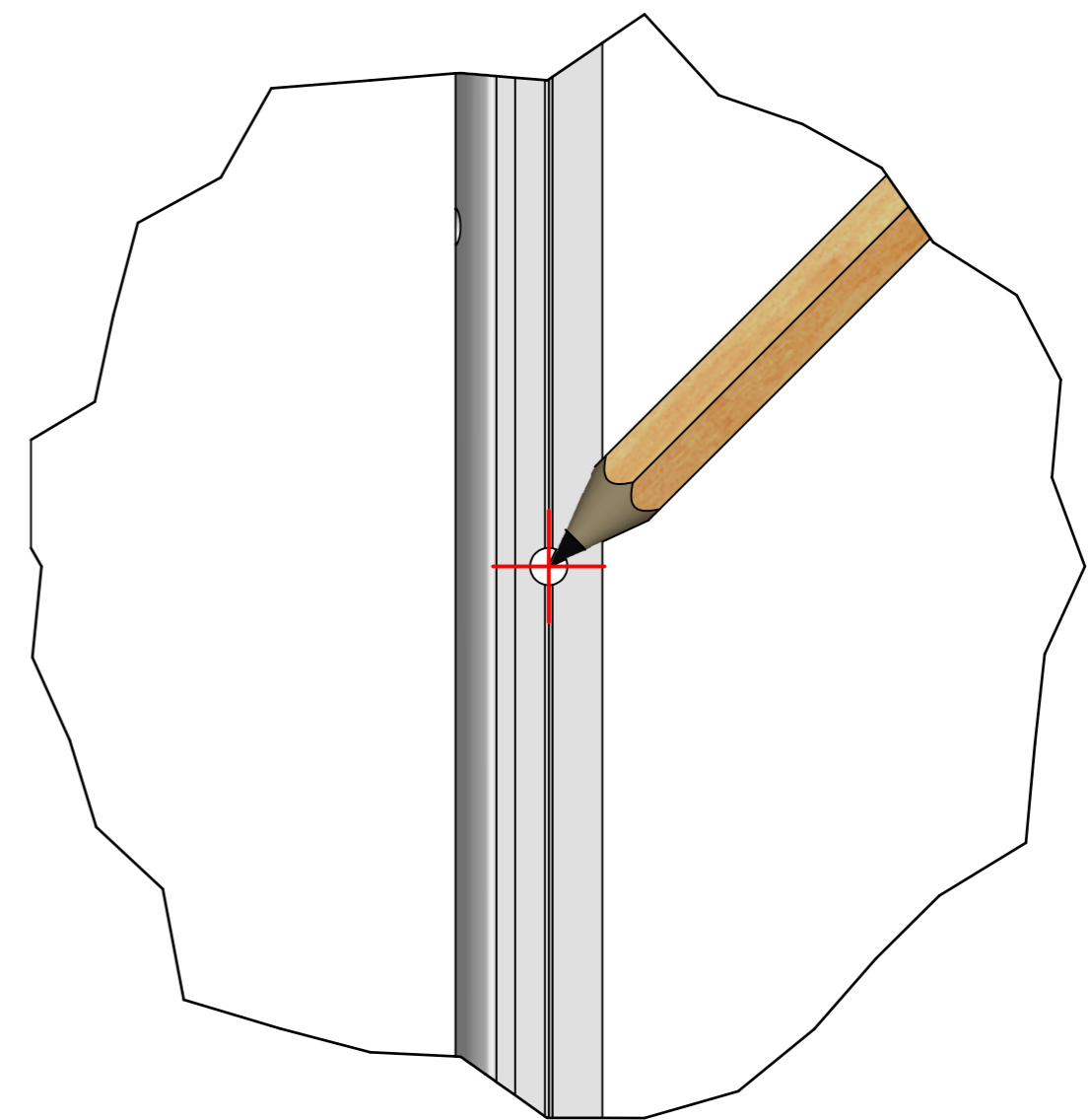
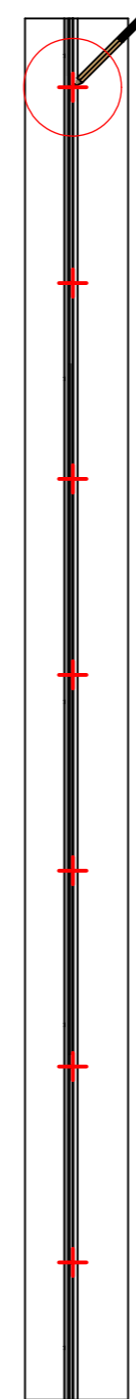


5)

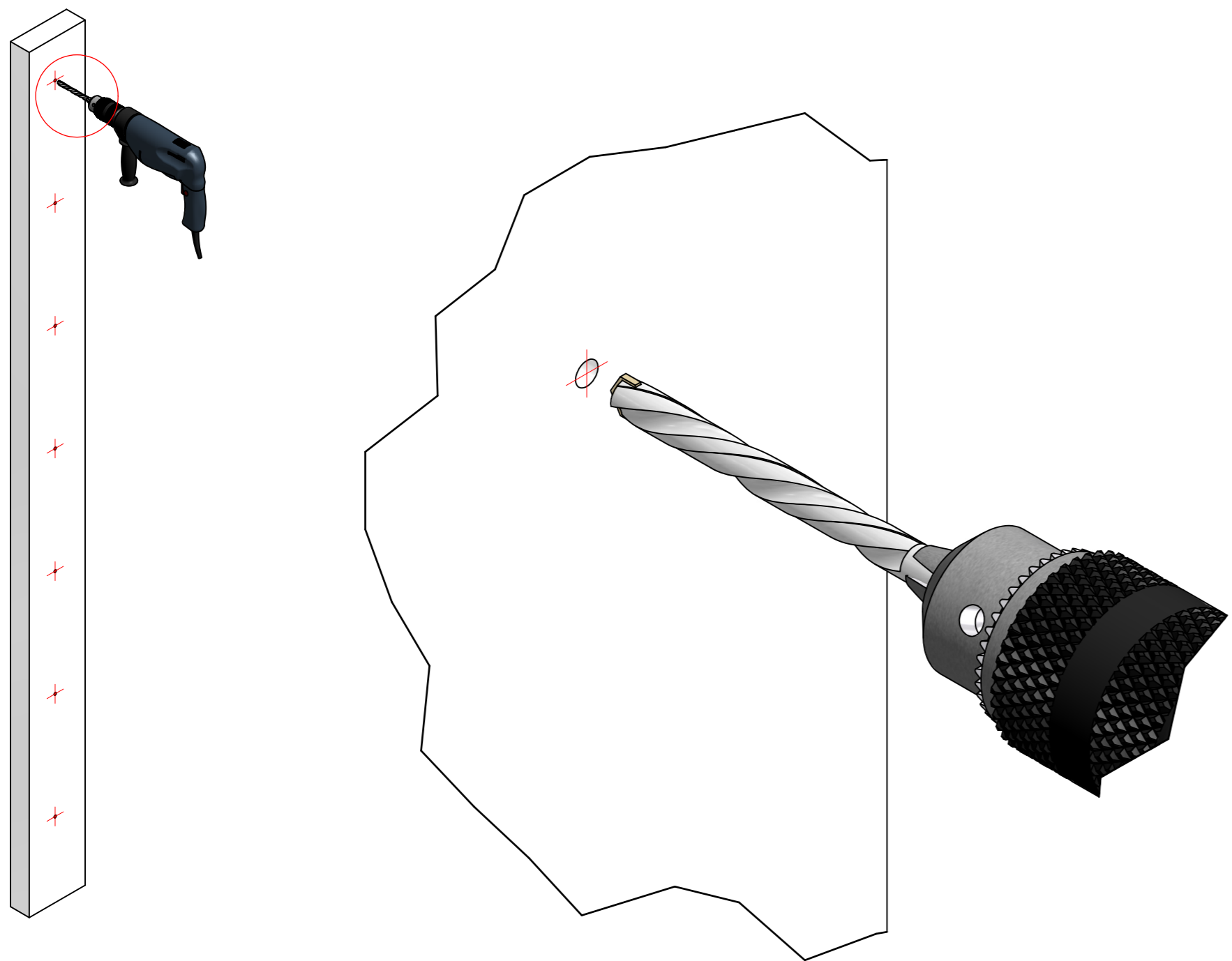
Die Bohrungen für die Aufnahme des Sicherungstiftes in der Klemmschiene sind mit einem Bohrer Ø5 vorzunehmen. Da das zum Schluss montierte Abdeckprofil 8884-4E_-2010/2500/5000 ein Herausrutschen der Sicherungstifte verhindert, können die Bohrungen als Durchgangsbohrungen ausgeführt werden.



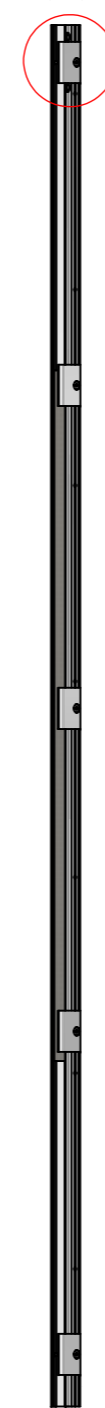
6)



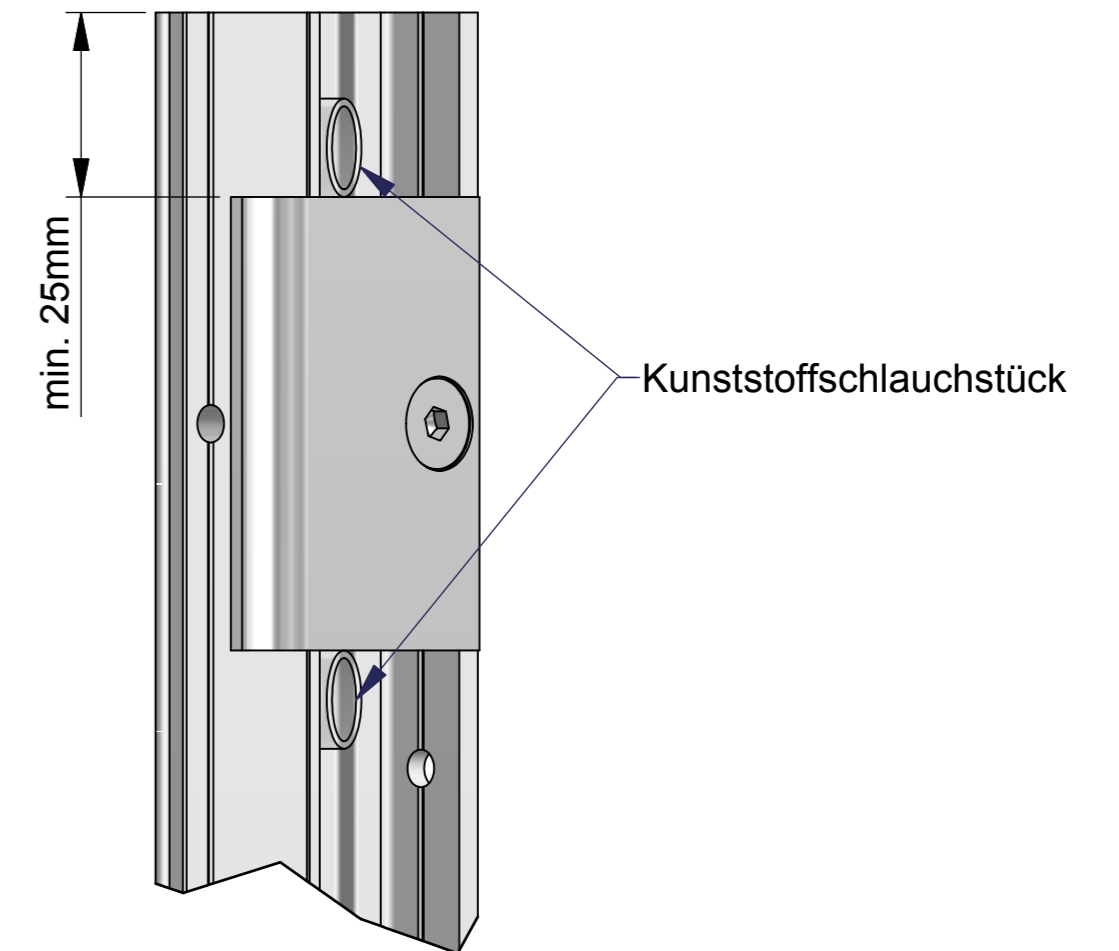
7)



8)

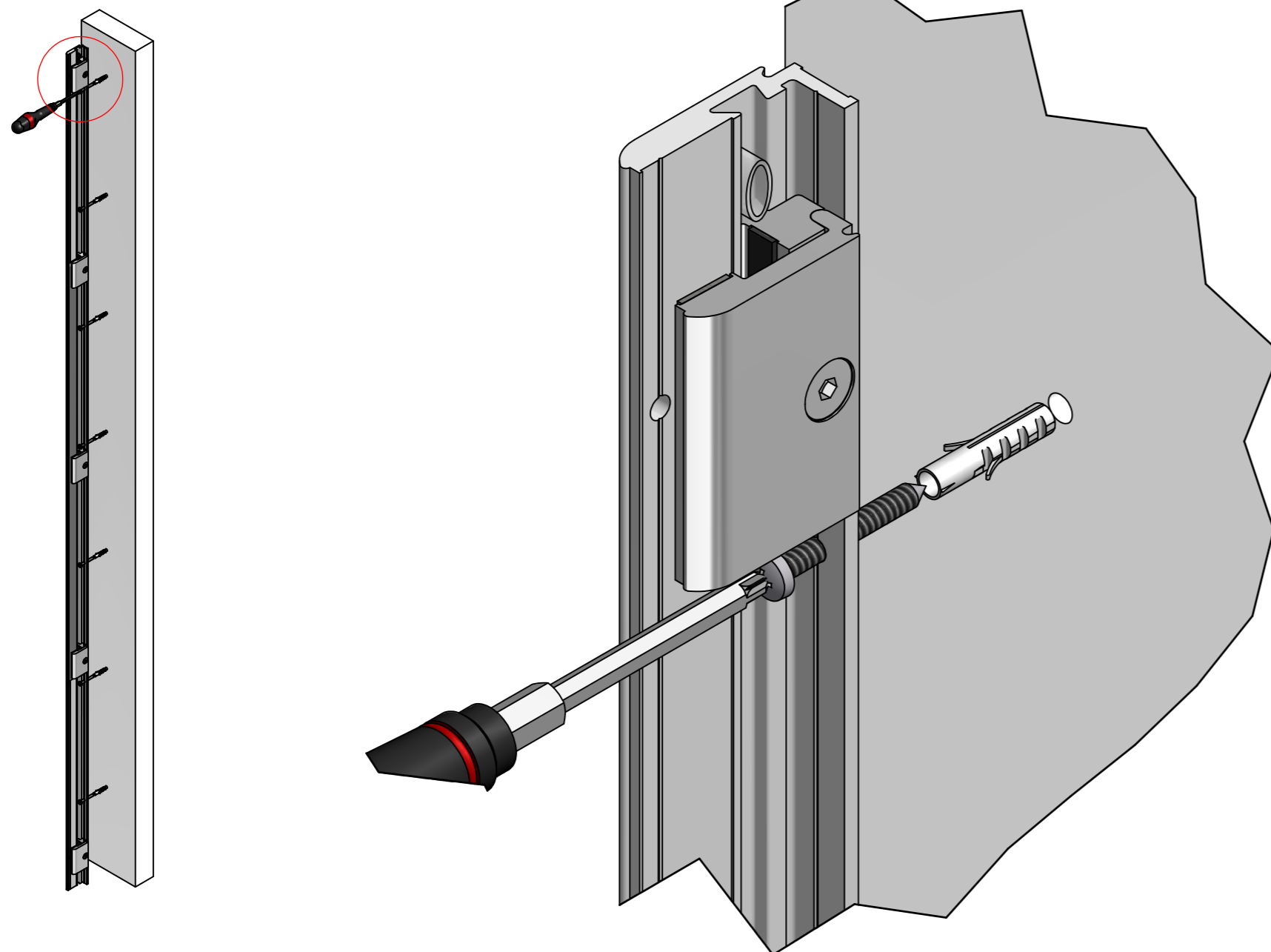


Vor der Montage der Klemmschiene an der Wand müssen die Klemmbacken auf der Klemmschiene vorpositioniert werden, da nach dem Anschrauben ein komplettes Verschieben der Klemmbacken nicht mehr möglich ist. Zum vorübergehenden Fixieren haben sich Kunststoffschlauchstückchen bewährt, die in die Schwalbenschwanzführung in der Klemmschiene eingeklemmt werden und damit die Klemmbacken halten.

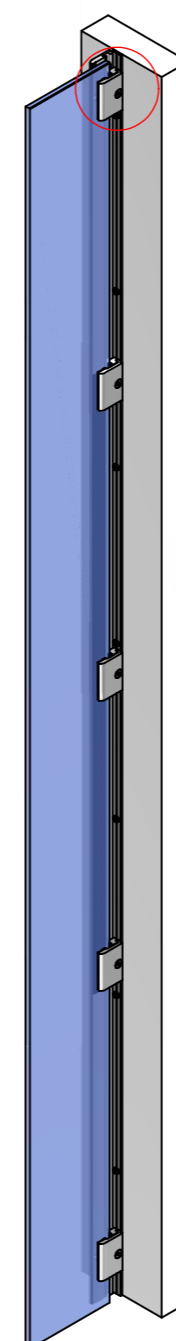


Bei Verwendung von Sicherungsstiften ist die Position des Glases durch die Glasbearbeitung definiert. Achten Sie aber bitte darauf, daß das Glas so positioniert wird, daß die Sicherungsstifte mittig in der Glasbearbeitung sitzen.

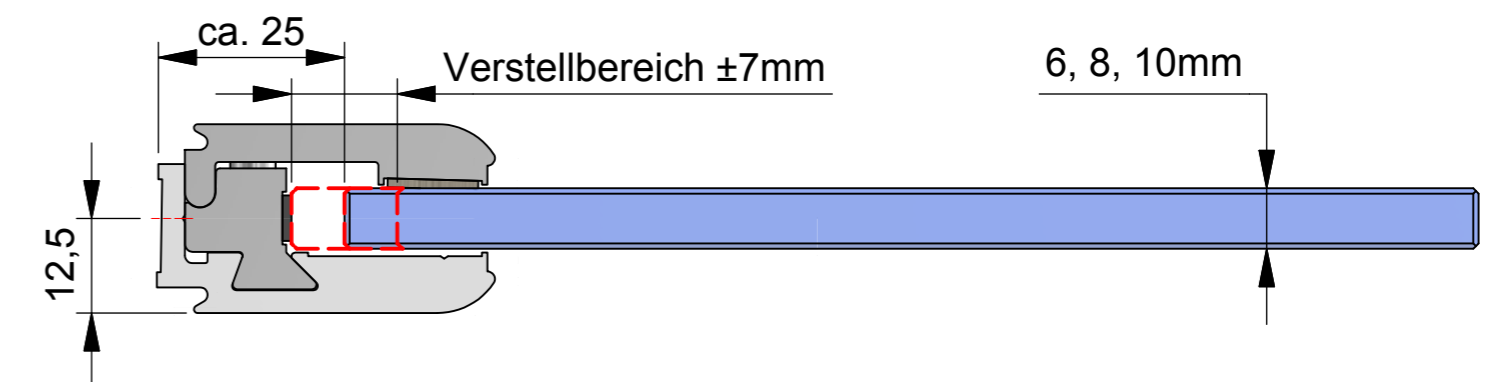
9)



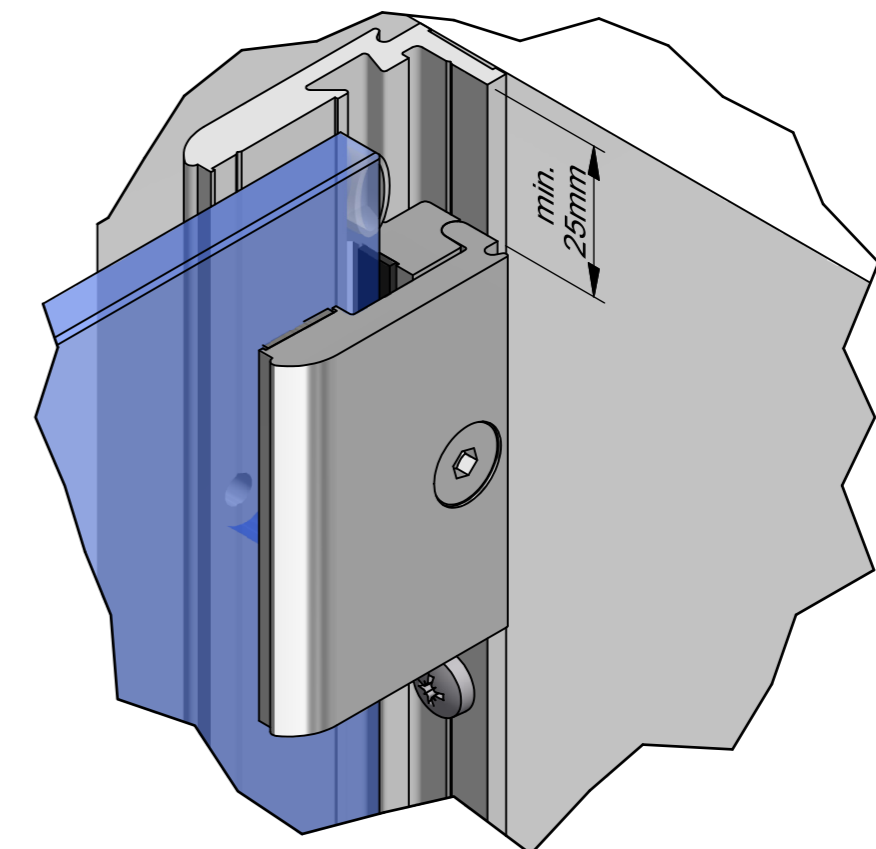
10)



Für den Einbau bzw. die Ausrichtung des Glases ohne Sicherungsstifte richten Sie sich bitte nach der folgenden Darstellung:

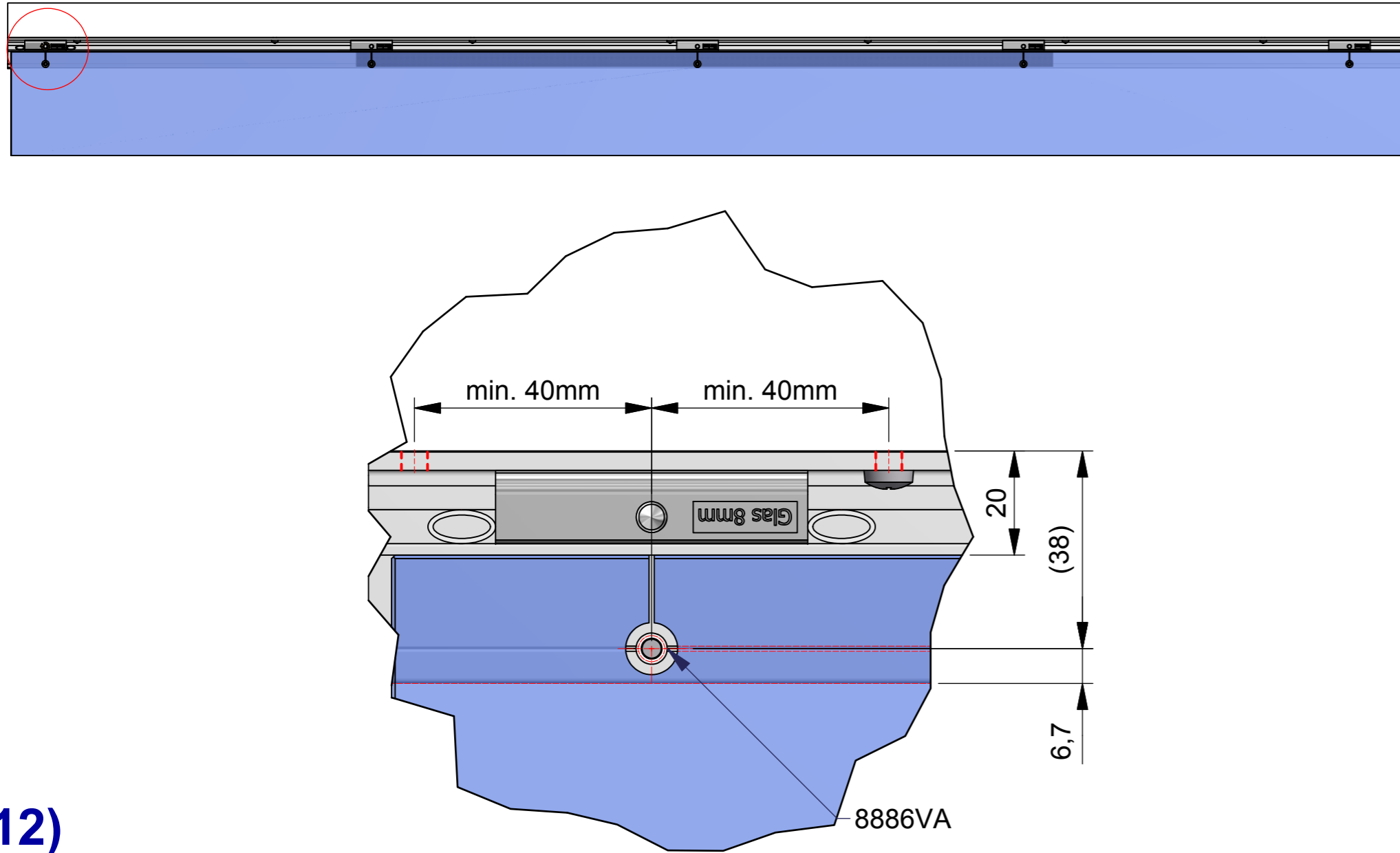


Die Schrauben der Klemmbacken sollten mit einem max. Drehmoment von nicht mehr als 10N·m angezogen werden. Nach ca. 15 Minuten ziehen Sie bitte die Schrauben noch einmal auf das maximale Drehmoment nach.



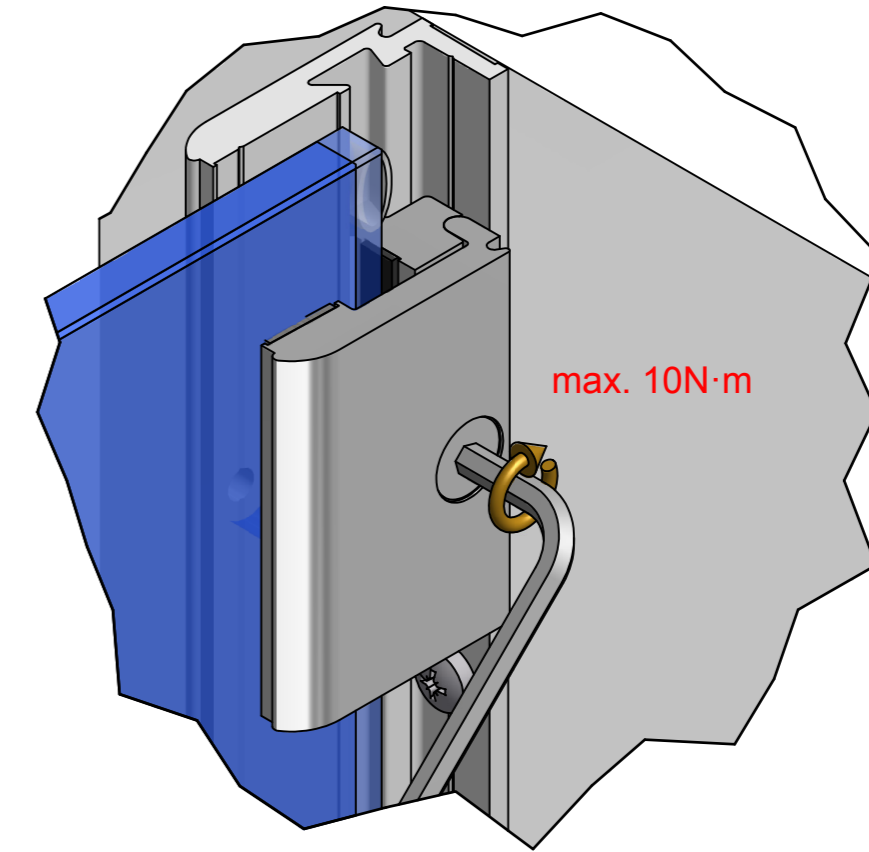
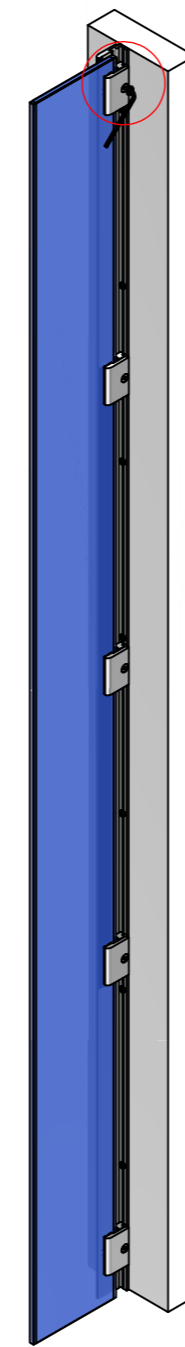
11)

Im Falle einer Montage mit Sicherungsstiften achten Sie bitte darauf, dass das Glas so positioniert ist, dass die Sicherungsstifte 8886VA mittig in den Glasbohrungen sitzen.



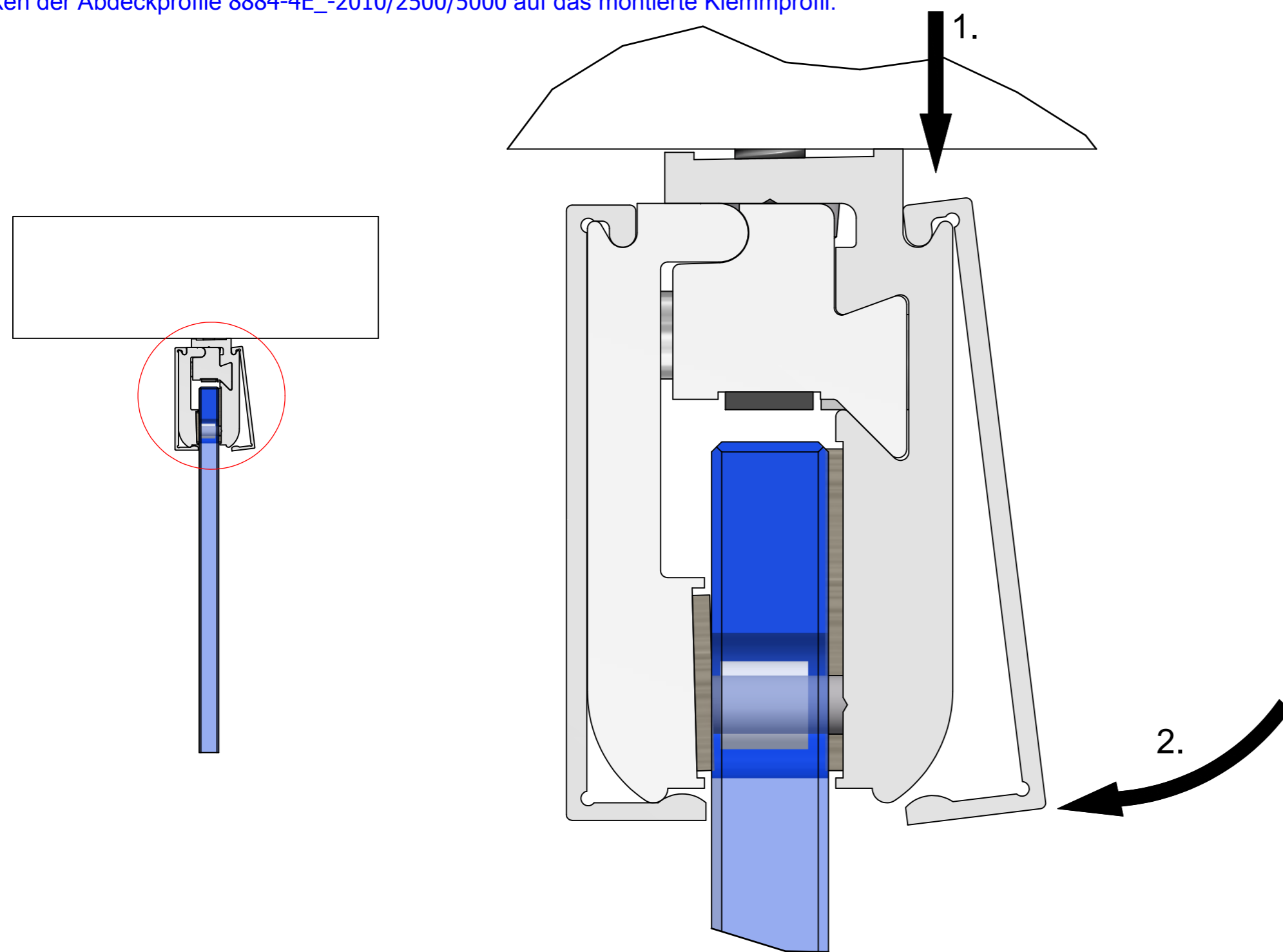
12)

Die Schrauben der Klemmböden sollten mit einem max. Drehmoment von nicht mehr als 10N·m angezogen werden. Nach ca. 15 Minuten ziehen Sie bitte die Schrauben noch einmal auf das maximale Drehmoment nach.



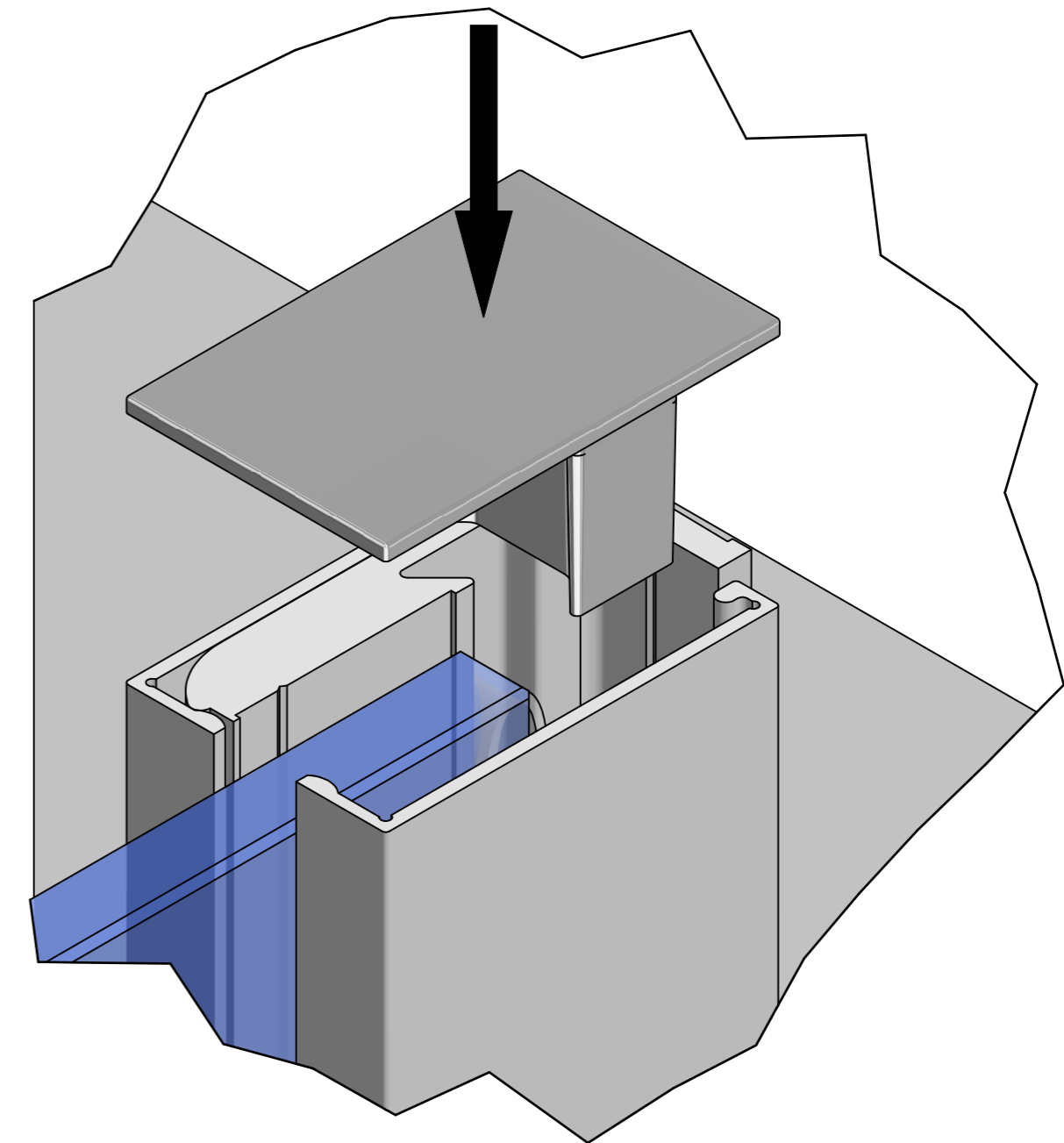
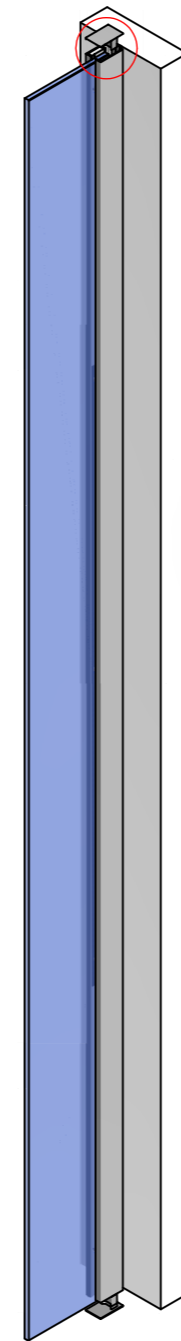
13)

Aufstecken der Abdeckprofile 8884-4E_-2010/2500/5000 auf das montierte Klemmprofil.

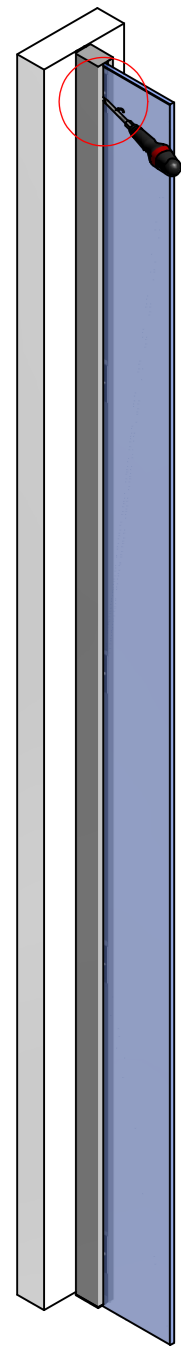


14)

Die Endkappen 8884-8KU bzw 8884-9KU werden zum Abschluss auf das montierte System entsprechend der verwendeten Glasstärke aufgesteckt. Eine Übersicht über die Endkappen finden Sie im Anhang auf der letzten Seite.



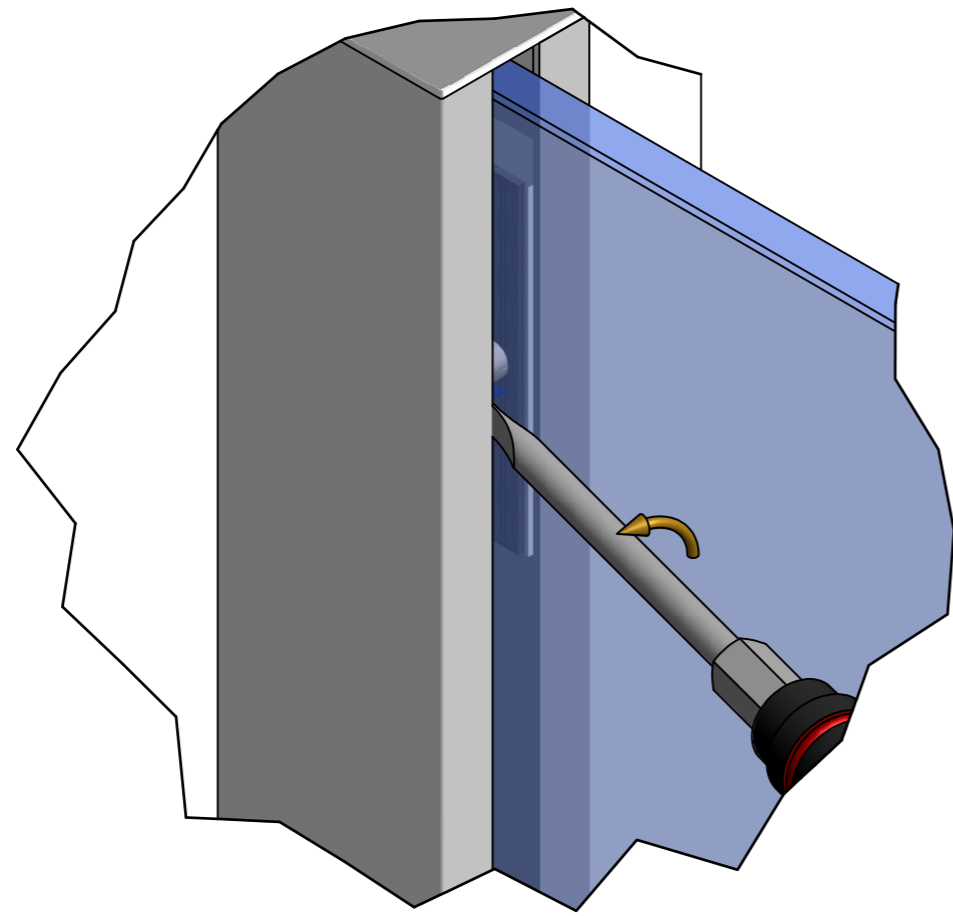
15)



Sollte es nötig sein, die Abdeckprofile wieder von der Klemmschiene bzw. von den Klemmbacken zu entfernen, empfehlen wir das Abdeckprofil mit einem Schraubendreher mit breiter, scharfer Klinge vorsichtig durch leichte Drehbewegungen abzuhebeln. Um den Kontakt zwischen Metall und Glas zu vermeiden verwenden Sie bitte ein geeignetes Unterlagematerial.

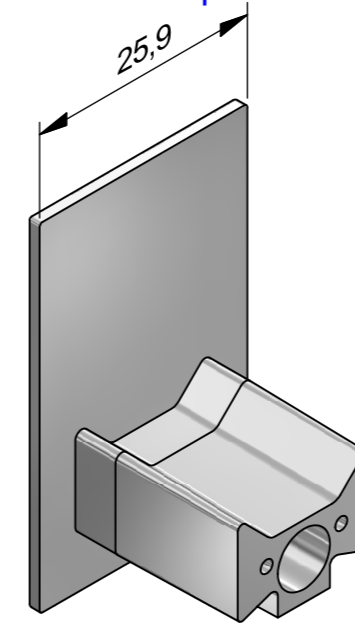
Auf der Klemmbackenseite setzen Sie dazu den Schraubendreher immer im Bereich einer Klemmbacke an und lösen so nacheinander an jeder Klemmbacke das Abdeckprofil.

Auf der Klemmschienseite arbeiten Sie bitte von einem Ende bis zu Anderen, um das Abdeckprofil schrittweise zu lösen.

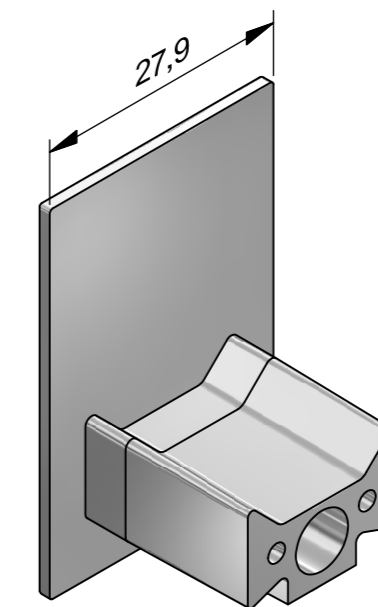


Anhang:

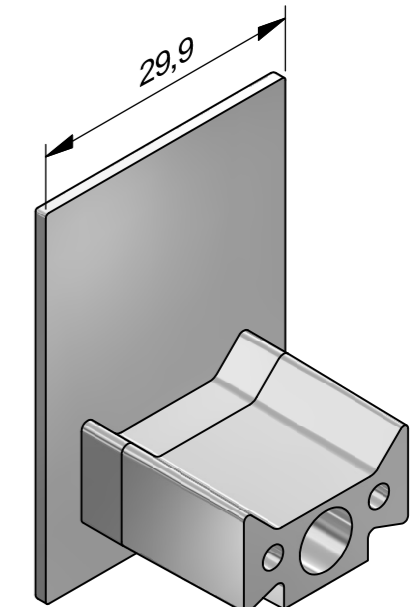
Übersicht Endkappen zum Klemmprofil 8884



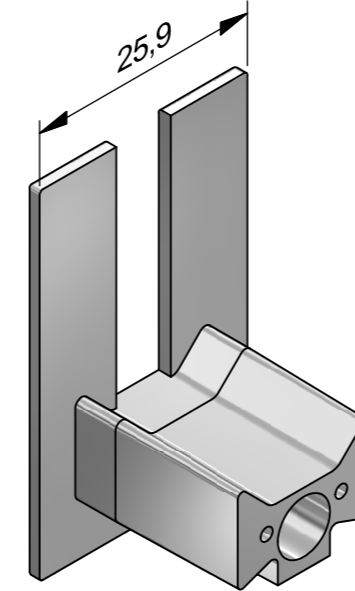
8884-8KU-6
für 6mm Glas



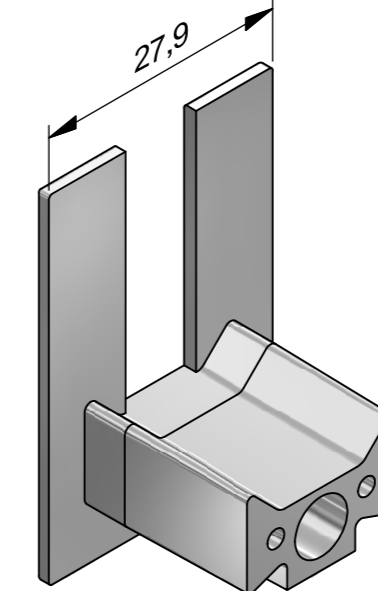
8884-8KU-8
für 8mm Glas



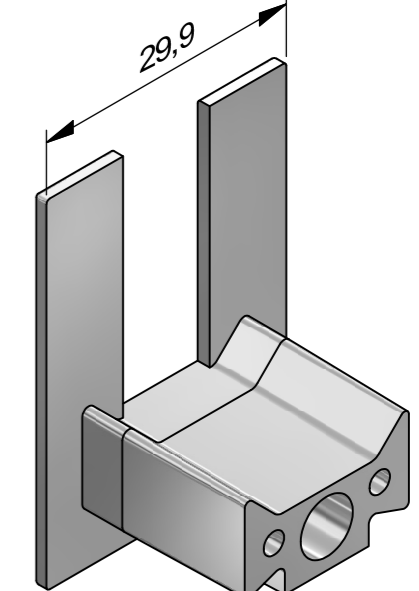
8884-8KU-10
für 10mm Glas



8884-9KU-6
für 6mm Glas

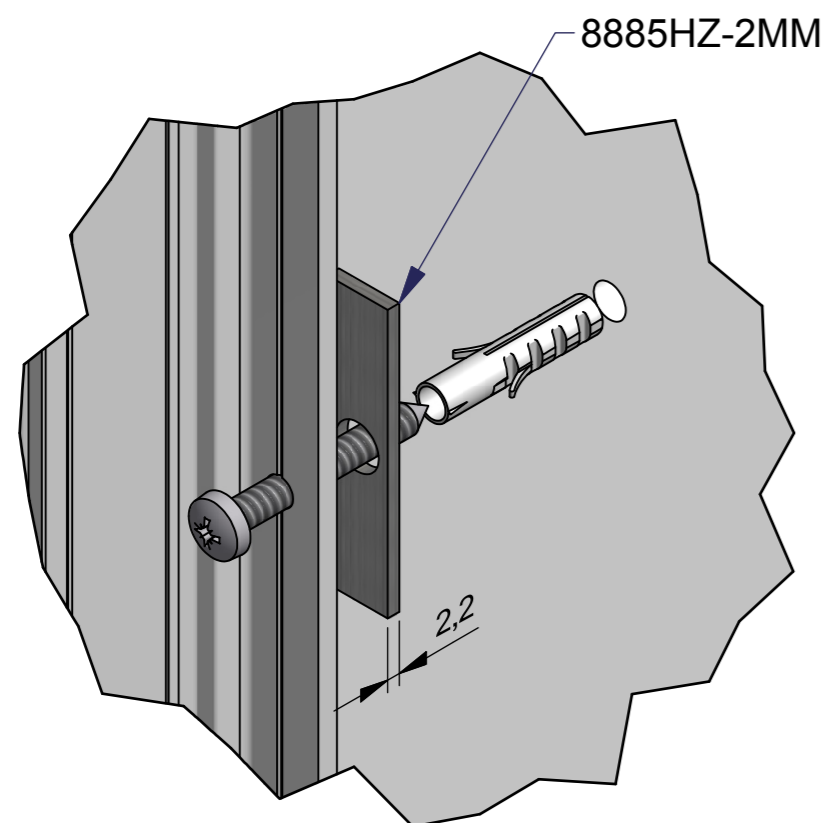
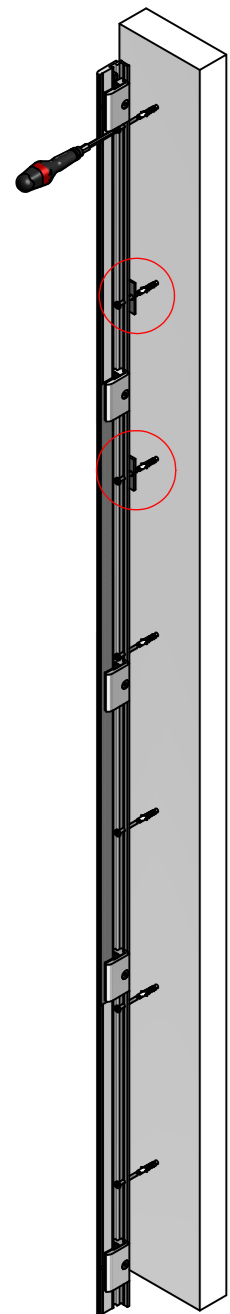


8884-9KU-8
für 8mm Glas

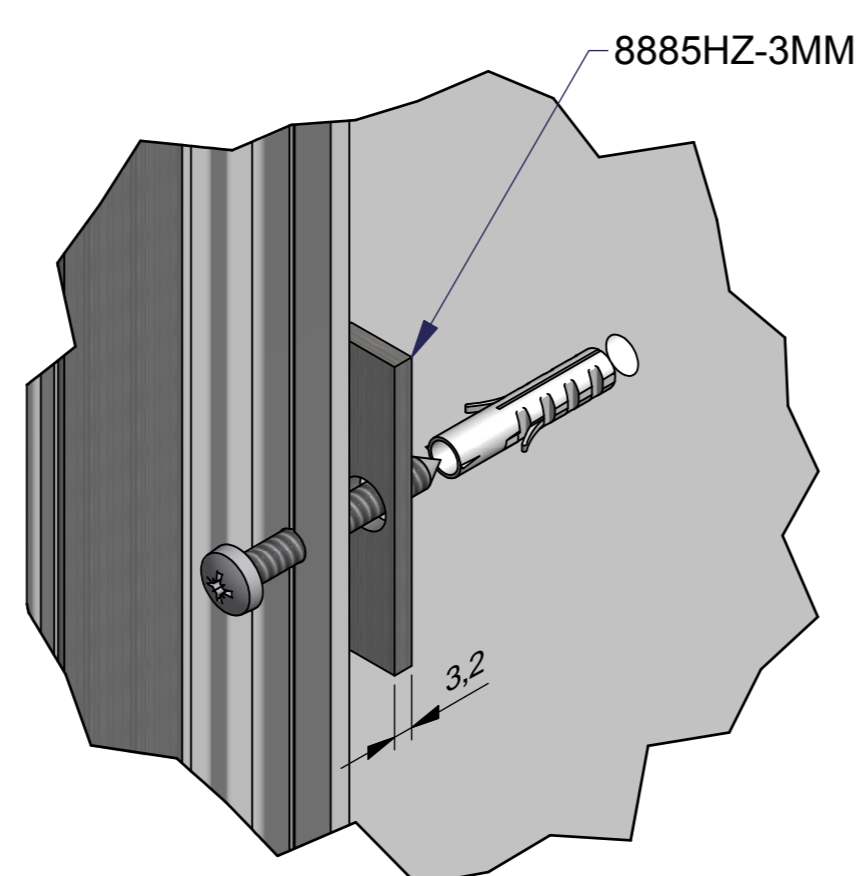


8884-9KU-10
für 10mm Glas

Verwendung der Zwischenlagen 8885Hz zum Ausgleich von Unebenheiten in der Wand. Durch Kombination und/oder Verdoppelung können Unebenheiten ab 2mm in 1mm-Schritten ausgeglichen werden.



8885HZ-2MM



8885HZ-3MM